

# Schutz- und Hygienekonzept der Integrativen AWO Kindertageseinrichtung Mühlbachviertel

Für den Betrieb von Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen benötigen die Träger ab 1. Juli 2020 ein Schutz- und Hygienekonzept, § 16a Abs. 1 Satz 1 BayIfSMV. Die Grundlage hierfür ist der momentan geltende Rahmenhygieneplan des Bayerischen Staatsministerium vom 24. Juni 2021. Der aktuelle Hygieneplan unserer Einrichtung ist auf der Homepage einzusehen.

Aktuell findet in unserem Haus der **Regelbetrieb** statt, das bedeutet:

- Alle Kinder können die Kindertageseinrichtung besuchen, unabhängig von der 7-Tage-Inzidenz.
- Die Betreuung in festen Gruppen ist nicht notwendig, wird jedoch während der Eingewöhnungszeit beibehalten.
- Die Kinder können sich in den jeweiligen Gruppen besuchen, wie auch in den Randzeiten ein Zusammenlegen der Gruppen möglich ist.
- Der eingeschränkte Regelbetrieb wird gestrichen, auch bei einer Inzidenz über 100. Dafür gilt die 3G-Regelungen.

## **3G-Regelung in der Kindertageseinrichtung:**

Bei längeren Aufenthalten in der Kindertageseinrichtung wird ein Nachweis **Geimpft-Genesen-Getestet** verlangt. Die Bring- und Abholsituation ist davon ausgenommen.

Eine medizinische Atemmaske ist ausreichend.

Die 3G-Regel bedeutet: Wer nicht vollständig geimpft ist oder nicht als genesen gilt, muss künftig entweder einen Antigen-Schnelltest (maximal 24 Stunden alt) oder einen PCR-Test (maximal 48 Stunden alt) vorlegen.

## **Testkonzept im Kindergarten:**

Die Eltern der Kindertageseinrichtung haben die Möglichkeit, sich bei der Leitung des Hauses einen Berechtigungsschein ausschreiben zu lassen. Mit diesem erhält man kostenlose Selbsttest in der Apotheke, für eine zweiwöchentliche Testung des Kindes zu Hause in einem Zeitraum von fünf Wochen. Danach kann ein weiterer Berechtigungsschein ausgeschrieben werden.

## **Maskenpflicht im Hort:**

Durch die zweiwöchentliche Testung in den Schulen, gelten für die Kinder im Hortbereich lediglich eine Maskenpflicht, wenn der Abstand von 1,5 Meter nicht eingehalten werden kann. An festen Sitz und Spielorten dürfen die Masken abgenommen werden.

## Umgang mit Krankheitssymptomen in der Kindertagesbetreuung

(Stand 16.03.2021 Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, Newsletter 408))

### Ihr Kind darf regulär in die Kita. gehen:

- Wenn es gesund ist und keinerlei Krankheitssymptome hat.

### Ihr Kind darf regulär ohne Test in die Kita. kommen:

- Schnupfen oder Husten aufgrund einer Allergie
- Verstopfte Nasenatmung (ohne Fieber)
- Gelegentlichen Husten
- Halskratzen oder Räuspern
- Kurzzeitigem Nasenlaufen (z.B. beim Wechsel vom Außen- in den Innenbereich)

- Bei leichten Krankheitssymptomen wie z.B. Schnupfen und/oder Husten sollte ihr Kind zuhause bleiben bis es wieder Symptomfrei ist. Ein negativer Test ist nicht erforderlich, wenn wieder Symptomfreiheit besteht.
- Das Kind darf bei leichten Krankheitssymptomen in die Kita. wenn ein negativer Corona-Test vorgelegt wird.

### Ihr Kind darf nicht die Kita. besuchen:

- Bei Fieber, starkem Husten, Kurzatmigkeit, Luftnot, Verlust des Geschmacks- und Geruchssinns, Hals – oder Ohrenscherzen, starke Bauchschmerzen, Erbrechen oder Durchfall.

→ Ihr Kind darf die Kita. erst wieder besuchen, wenn es einen negativen Corona-Test vorweisen kann. Zudem muss es wieder gesund sein. Sofern nur noch leichte Symptome wie Husten und/oder leichter Schnupfen vorhanden ist.

Verschlechtert sich der Allgemeinzustand des Kindes während des Besuchs, bitten wir Sie, Ihr Kind möglichst rasch von der Kindertageseinrichtung abzuholen. Eine Wiederezulassung zur Kindertageseinrichtung ist nach 48-stündiger Symptomfreiheit (außer leichtem Schnupfen und gelegentlichem Husten) erst möglich, mit Vorlage der schriftlichen Bestätigung der Eltern siehe oben.

## **Allgemeine Maßnahmen zum Hygieneschutz in unserer Einrichtung:**

- **Händewaschen:**

Vor dem Eintreten in die jeweilige Gruppe, werden immer die Hände gewaschen.

- **Hygieneregeln:**

In Gesprächen und der Vorbildfunktion, erlernen die Kinder die allgemeinen Hygienemaßnahmen, wie z.B. das Niesen oder Husten in die Armbeuge (Niesetikette)

- **Masken:**

- Personal: Das Personal trägt medizinische Masken.
- Hort: Kinder die den Hort besuchen tragen beim nicht einhalten der 1,5 Meter Abstandsregelung eine Maske.
- Externe Personen: ist eine medizinische Maske erforderlich.

- **Testung:**

- Für das Personal der Kindertageseinrichtung gilt ebenfalls die 3G-Regelung.
- Für die Eltern der Kinder im Kindergarten, besteht ein Angebot für kostenlose Test für die Kinder. Nach Anfrage stellt die Leitung ein Schreiben aus, mit dem man kostenlose Tests in der Apotheke bekommt. Die Kinder können von den Eltern Zuhause getestet werden. Es besteht keine Pflicht.
- Hort: Kinder die nicht bereits getestet aus der Schule kommen, testen sich alle 48 Stunden selbst im Hort (M0 und MI oder DI und D0)

- **Gruppen/Räumlichkeiten:**

- Die zwei Kindergartengruppen und die Hortgruppe bleiben in festen Gruppen. Durch die verpflichtende Testung der Hortkinder werden diese im Moment nicht mit den Kindern aus dem Kindergarten gemeinsam betreut.
- Die Räumlichkeiten werden wie bisher getrennt, jedoch gibt es für die Kinder die Möglichkeit die andere Gruppe zu besuchen.
- Ebenso ist der Sanitärbereich räumlich aufgeteilt, damit auch dort keine Zusammenkunft der Gruppen entstehen.
- Unterstützend steht jeder Gruppe im Haus ein Co2 Sensor bereit, um das regelmäßige Lüften zu unterstützen, ebenso sind Lüftungsgeräte vorgesehen die in den nächsten Wochen Bestandteil jeder Gruppe werden.
- Der Außenbereich soll häufiger genutzt werden, wie Ausflüge und Spaziergänge in der umliegenden Umgebung. Der Garten steht allen Gruppen in gleichermaßen zur Verfügung.

- **Eltern und Externe Besucher:**

- Die Gruppeneigenen Eingänge für die Eltern, bleiben momentan bestehen.

Blaue Gruppe:

Haupteingang

Gelbe Gruppe:

Eingang über das Gartentor, Glastür neben der Gruppe.

Hort Gruppe:

Haupteingang oder Eingang über das Gartentor  
Außentreppe hoch

## **Lebensmittelhygiene**

- Nach der Essensausgabe werden die Speisebehälter/Schüsseln auf dem Tisch wieder abgedeckt.
- Benutztes Geschirr sofort in die Küche räumen, nicht auf dem Wagen sammeln.
- Wichtig: auf Handhygiene der Kinder vor dem Essen achten.
- Obst und Gemüse (von der Gemüsebox) wird ab Schulbeginn wieder angeboten.
- Kinder dürfen sich selbst vom Essen nehmen.
- Seit September findet in den jeweiligen Gruppen wieder ein Bistro statt.

## **Reinigungsmaßnahmen durch das Personal**

- Kontaktflächen werden täglich mit Reinigungsmittel gereinigt
- Handkontaktflächen (z.B. Türklinken) werden nach Bedarf auch häufiger gereinigt (wird zusätzlich täglich durch die Reinigungskraft durchgeführt)
- Auf Hautschutz achten! → Kinder dürfen eigene Handcreme mitbringen. Eltern wurden dahingehend informiert (Elternbrief).

## **Anwendung von Desinfektionsmitteln:**

- Gezielte Desinfektion der Hände und der Kontaktflächen unmittelbar nach Kontakt mit evtl. infektiösen Substanzen (Blut, Urin, Erbrochenes...)
- Flächendesinfektionsmaßnahmen nur mit Handschuhen durchführen!
- Routinemäßige Handdesinfektion ist nicht erforderlich und zielführend.
- Keine routinemäßigen Flächendesinfektionsmaßnahmen.
- Handdesinfektion bei Kinder wird nicht durchgeführt

Quelle:

<https://www.stmas.bayern.de/coronavirus-info/corona-kindertagesbetreuung.php>

## Gründliches Händewaschen gelingt in fünf einfachen Schritten:



Halten Sie die Hände zunächst unter fließendes Wasser. Die Temperatur können Sie so wählen, dass sie angenehm ist.



Seifen Sie dann die Hände gründlich ein – sowohl Handinnenflächen als auch Handrücken, Fingerspitzen, Fingerzwischenräume und Daumen. Denken Sie auch an die Fingernägel. Hygienischer als Seifenstücke sind Flüssigseifen, besonders in öffentlichen Waschräumen



Reiben Sie die Seife an allen Stellen sanft ein. Gründliches Händewaschen dauert 20 bis 30 Sekunden.



Danach die Hände unter fließendem Wasser abspülen.



Trocknen Sie anschließend die Hände sorgfältig ab, auch in den Fingerzwischenräumen. In öffentlichen Toiletten eignen sich hierfür am besten Einmalhandtücher. Zu Hause sollte jeder sein persönliches Handtuch benutzen.

Die verschiedenen Merkblätter zum Umgang mit dem Corona-Virus“ hängen ebenfalls in unserer Einrichtung (im Haupteingangsbereich für die Blaue Gruppe und für den Hort sowie im Eingangsbereich der Gelben Gruppe) aus:

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales 

## Wir passen aufeinander auf!



Mit einem Lächeln grüßen und Abstand halten



Richtig husten und niesen



Richtig Hände waschen



Mehrmals täglich lüften

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales 



## Kranke Kinder gehen nicht in die Kita, sondern werden zu Hause gesund